

23. Philosophicum Lech

25. – 29. September 2019

Lech am Arlberg

Die Werte der Wenigen

Eliten und Demokratie



unterstützt durch

 **MAGNA**


OMV

Die Werte der Wenigen

Eliten und Demokratie

Über Eliten wird wieder gesprochen. Spitzenpolitiker, Top-Manager, Meinungsführer und prominente Intellektuelle sehen sich einer scharfen Kritik ausgesetzt, die nicht wie in den sechziger Jahren des vorigen Jahrhunderts von links, sondern von Rechtspopulisten und Neokonservativen vorgetragen wird. Die Eliten, so heißt es, agierten selbstgerecht und abgehoben, sie hätten den Kontakt zu den Sorgen und Nöten der Menschen verloren, sie trügen bei zur Spaltung der Gesellschaft. Gleichzeitig mehren sich die Stimmen, die das Konzept der Elite verteidigen. Eliten garantierten den technischen, wissenschaftlichen, ökonomischen und moralischen Fortschritt, sie stellten ein Bollwerk gegen die populistische Versuchung und die Aushöhlung der Demokratie dar.

Wer aber sind diese Eliten? Handelt es sich wirklich um eine Auslese der Besten? Wie bilden sich Eliten und wer gehört dazu? Wie leben Sie? Wie denken Sie? An welchen Werten orientieren Sie sich? Und inwiefern stellen diese Werte ein Distinktionsmerkmal dar, das die Wenigen von den Vielen unterscheiden soll? Widerspricht die Vorstellung politischer, kultureller oder sozialer Eliten nicht überhaupt dem Konzept der Demokratie, das ja der Idee der Gleichheit, der sozialen Mobilität und dem Prinzip der Machtteilung und des Machtwechsels verpflichtet sein sollte?

Das Verhältnis von Eliten und Demokratie ist zentral für die Entwicklung und die Perspektiven einer modernen Gesellschaft. Wie dieses Verhältnis gestaltet wird, in welcher Form es gelebt und kritisiert wird, entscheidet auch über die Möglichkeit eines gedeihlichen Zusammenlebens von Menschen mit unterschiedlichen politischen Vorstellungen und Lebenserfahrungen. Über diese brennenden Fragen werden beim 23. Philosophicum Lech Philosophen, Soziologen und Kulturwissenschaftler vortragen und mit dem Publikum diskutieren.

Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann

Wissenschaftlicher Leiter des Philosophicum Lech

Programm

Mittwoch, 25. September 2019

- 18.00** Philosophisch-literarischer Vorabend:
Michael Köhlmeier und **Konrad Paul Liessmann**:
Die Erwählten
- 21.00** Philosophen-Bar

Donnerstag, 26. September 2019

- 15.00** **Magna-Impulsforum**:
Oben und Unten, Links und Rechts: Gespaltene Gesellschaft?
Es diskutieren: **Frank A. Meyer**, **Julya Rabinowich**,
Dirk Schümer und **Bernd Stegemann**
Moderation: **Michael Fleischhacker**
- 17.00** Eröffnung des 23. Philosophicum Lech durch:
Bürgermeister Ludwig Muxel
Landesstatthalter Mag. Karlheinz Rüdiger
Bundesminister Mag. Gernot Blümel, MBA
DI Günther Apfalter, President Magna Europe &
President Magna Steyr: Die Mobilität der Demokratie.
Konrad Paul Liessmann (Wien):
Die Werte der Wenigen. Eliten und Demokratie
- 21.00** Philosophen-Bar

Freitag, 27. September 2019

- 09.30** **Alexander Grau** (München):
Wo wir sind, ist vorne. Die neuen Eliten und ihre Werte
- 11.00** **Wolfram Eilenberger** (Berlin):
Die offenbare Elite und ihre Feinde - Hannah Arendt, Ayn Rand
und die Diabolik des Mittelmaßes
- 12.00** Diskussion mit den Vortragenden.
Moderation: **Konrad Paul Liessmann**
Mittagspause
- 15.30** **Katja Gentinetta** (Zürich):
Eliten in der Politik: Wem dienen sie?
- 17.00** **Isolde Charim** (Wien):
Politische Eliten - Repräsentation oder Usurpation?
- 18.00** Diskussion mit den Vortragenden.
Moderation: **Rainer Nowak**
- 21.00** **Tractatus** – Der Essaypreis des Philosophicum Lech
Preisverleihung
im Anschluss: Philosophen-Bar

Samstag, 28. September 2019

- 09.30** **Lisa Herzog** (München):
Elite ohne Verantwortung? Die missverstandene Meritokratie
- 11.00** **Jan-Werner Müller** (Princeton):
Meritokratie und Demokratie: Geht das zusammen?
- 12.00** Diskussion mit den Vortragenden.
Moderation: **Rainer Nowak**
- Mittagspause
- 15.30** **Michael Hartmann** (Darmstadt):
Wie die Eliten unsere Demokratie gefährden
- 17.00** **Christian Neuhäuser** (Dortmund): Ethische und moralische
Reichtumskritik: Über Geld, Macht und Demokratie
- 18.00** Diskussion mit den Vortragenden.
Moderation: **Konrad Paul Liessmann**
- 21.00** **Konzert LegeArtis Lech**
im Anschluss: Philosophen-Bar

Sonntag, 29. September 2019

- 10.30** **Wolfgang Müller-Funk** (Wien):
Der Duft der Distinktion. Auserwähltheit im demokratischen
Massenzeitalter. Ein kurzer Zustandsbericht
- 11.30** **Wolfgang Ullrich** (Leipzig): Warum eine Wertethik immer
eine Elitenethik ist und was sie heute so erfolgreich macht
- 12.30** Diskussion mit den Vortragenden.
Moderation: **Konrad Paul Liessmann**
- im Anschluss: Schlussworte und Vorarlberg-Brunch

Rahmenprogramm

Am Donnerstagvormittag besteht die Möglichkeit, an weiteren Diskussionsveranstaltungen teilzunehmen: Hohe Luft – Philosophieren am Berg oder Heiße Debatten – Philosophieren im Heizwerk mit „Die Presse“ oder Philosophieren im Kunsthaus Bregenz Weiters werden am Freitag und Samstag Sonderführungen zum Skyspace-Lech angeboten.

Näheres dazu auf der Homepage www.philosophicum.com

Philosophen-Bar im Romantik Hotel „Die Krone von Lech“.

Saaleinlass jeweils 30 Minuten vor Beginn.

Programmänderungen vorbehalten.

Vortragende

Dr. Isolde Charim

geb. 1959, Philosophin, freie Publizistin, ständige Kolumnistin der „taz“ und des „Falter“, langjährige Lehrtätigkeit an der philosophischen Fakultät der Universität Wien, seit 2007 wissenschaftliche Kuratorin am „Bruno Kreisky Forum“. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Lebensmodell Diaspora. Über moderne Nomaden* (2012, Hg.) · *Der Althusser Effekt. Entwurf einer Ideologietheorie* (Neuaufgabe 2018) · *Ich und die Anderen. Wie die neue Pluralisierung uns alle verändert* (2018, mit dem Philosophischen Buchpreis des Jahres ausgezeichnet)

Dr. Wolfram Eilenberger

geb. 1972, Philosoph, Publizist, Schriftsteller, Gründungschefredakteur des Philosophie Magazins, Mitglied der Programmleitung des phil. cologne-Festivals und Moderator der Sternstunde Philosophie SRF. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Philosophie für alle, die noch etwas vorhaben* (2005) · *Kleine Menschen, große Fragen - 20 philosophische Geschichten für die Erwachsenen von morgen - und heute* (2009) · *Der Tatort und die Philosophie. Schlauer werden mit der beliebtesten Fernsehserie* (2014) · *Zeit der Zauberer - Das große Jahrzehnt der Philosophie 1919-1929* (2018)

Dr. Katja Gentinetta

geb. 1968, Politikphilosophin, Publizistin, Lehrbeauftragte an den Universitäten St. Gallen, Zürich und Luzern, Moderation der NZZ Standpunkte SRF/NZZ TV, Wirtschaftskolumnistin der NZZ am Sonntag. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Abschied von der Gerechtigkeit. Für eine Neujustierung von Freiheit und Gleichheit im Zeichen der Krise* (2009, hg. m. Karen Horn) · *Haben Unternehmen eine Heimat?* (2016, m. Heike Scholten) · *Worum es im Kern geht* (2017)

Dr. Alexander Grau

geb. 1968, Philosoph, Publizist, seit 2005 freier Journalist (u.a. für FAZ, Cicero, brand eins, Deutschlandfunk) und Essayist zu Themen der Tagespolitik, der Zeit- und Ideengeschichte und Alltagskultur. Bei Cicero-online erscheint jeden Samstag seine Kolumne „Grauzone“. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Hypermoralismus. Die neue Lust an der Empörung* (2017) · *Kulturpessimismus. Ein Plädoyer* (2018) · *Politischer Kitsch. Eine deutsche Spezialität* (2019)

Univ. Prof. Dr. Michael Hartmann

geb. 1952, Professor i.R. für Soziologie an der TU Darmstadt mit den Arbeitsschwerpunkten Eliten-, Management- und Hochschulforschung im internationalen Vergleich. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Der Mythos von den Leistungseliten* (2002) · *Elitesoziologie* (2004) · *Eliten und Macht in Europa* (2007) · *Soziale Ungleichheit - Kein Thema für die Eliten?* (2013) · *Die globale Wirtschaftselite. Eine Legende* (2016) · *Die Abgehobenen. Wie die Eliten die Demokratie gefährden* (2018)

Univ. Prof. Dr. Lisa Herzog

geb. 1983, Politikphilosophin, Professorin für Politische Philosophie und Theorie an der Technischen Universität München mit den Schwerpunkten Wirtschaftsethik und -politik, Ideengeschichte der Ökonomie sowie politische Epistemologie. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Inventing the Market. Smith, Hegel, and Political Theory* (2013) · *Der Wert des Marktes. Ein ökonomisch-philosophischer Diskurs vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart* (2014, hg. m. Axel Honneth) · *Freiheit gehört nicht nur den Reichen. Plädoyer für einen zeitgemäßen Liberalismus* (2014) · *Reclaiming the System: Moral Responsibility, Divided Labour, and the Role of Organizations in Society* (2018) · *Die Rettung der Arbeit. Ein politischer Aufruf* (2019)

Michael Köhlmeier

geb. 1949, Schriftsteller. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Nachts um eins am Telefon* (2005) · *Der Spielverderber Mozarts* (2006) · *Abendland* (2007) · *Idylle mit ertrinkendem Hund* (2008) · *Trilogie der sexuellen Abhängigkeit* (2008) · *Mitten auf der Straße* (2009) · *Bleib über Nacht. Geh mit mir* (2010) · *Das große Sagenbuch des klassischen Altertums* (2010) · *Madalyn* (2010) · *Die Abenteuer des Joel Spazierers* (2013) · *Zwei Herren am Strand* (2014) · *Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam? Mythologisch-philosophische Verführungen* (2016, gem. mit Konrad Paul Liessmann) · *Der Mann, der Verlorenes wiederfindet* (2017) · *Von den Märchen* (2018) · *Bruder und Schwester Lenobel* (2018) · *Der werfe den ersten Stein. Mythologisch-philosophische Verdammungen* (2019, gem. mit Konrad Paul Liessmann)

Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann

geb. 1953, Professor für Methoden der Vermittlung von Philosophie und Ethik an der Universität Wien und wissenschaftlicher Leiter des Philosophicum Lech. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Philosophie des verbotenen Wissens* (2000) · *Günther Anders* (2002) · *Theorie der Unbildung* (2006) · *Ästhetische Empfindungen* (2008) · *Schönheit* (2009) · *Das Universum der Dinge* (2010) · *Lob der Grenze* (2012) · *Philosophie der modernen Kunst* (2013) · *Geisterstunde. Die Praxis der Unbildung* (2014) · *Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam? Mythologisch-philosophische Verführungen* (2016, gem. mit Michael Köhlmeier) · *Bildung als Provokation* (2017) · *Die kleine Unbildung. Liessmann für Analphabeten* (2018, gem. mit Nicolas Mahler) · *Der werfe den ersten Stein. Mythologisch-philosophische Verdammungen* (2019, gem. mit Michael Köhlmeier)

Prof. Dr. Jan-Werner Müller

geb. 1970, Professor für Politische Theorie an der Universität Princeton. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Another Country. German Intellectuals, Unification and National Identity* (2000) · *A Dangerous Mind: Carl Schmitt in Post-War European Thought* (2003) · *Verfassungspatriotismus* (2010) · *Das demokratische Zeitalter. Eine politische Ideengeschichte Europas im 20. Jahrhundert* (2013) · *Was ist Populismus?* (2016)

Univ. Doz. Dr. Wolfgang Müller-Funk

geb. 1952, war Professor für Kulturwissenschaften an den Universitäten Birmingham und Wien, internationale Lehr- und Forschungstätigkeit, zahlreiche Fellowships u.a. in New York, Rom, Lissabon, Gießen, Zagreb und Neu Delhi. Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst der Republik Österreich. Derzeit Fellow am IWM. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Die Kultur und ihre Narrative* (2002/2008) · *Kulturtheorie* (2006/2010) · *The Architecture of Modern Culture* (2012) · *Die Dichter der Philosophen* (2013) · *Theorien des Fremden* (2016)

Univ. Prof. Dr. Christian Neuhäuser

geb. 1977, Professor für Politische Philosophie an der Technischen Universität Dortmund mit den Schwerpunkten Menschenwürde, Wirtschaftsphilosophie sowie Philosophie der internationalen Politik, Herausgeber der Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Unternehmen als moralische Akteure* (2011) · *Amartya Sen zur Einführung* (2013) · *Handbuch Gerechtigkeit* (2016, hg. m. Corinna Mieth & Anna Goppel) · *Reichtum als moralisches Problem* (2018)

Rainer Nowak

geb. 1972, seit 2012 Chefredakteur, seit 2014 Herausgeber und seit 2017 Mitglied der Geschäftsführung der Tageszeitung „Die Presse“

Prof. Dr. Wolfgang Ullrich

geb. 1967, freier Autor und Kulturwissenschaftler mit den Schwerpunkten Geschichte und Kritik des Kunstbegriffs, bildsoziologische Fragen sowie Konsumtheorie und Wohlstandsphänomene. Wichtige Publikationen (Auswahl): *Siegerkunst. Neuer Adel, teure Lust* (2016) · *Der kreative Mensch. Streit um eine Idee* (2016) · *Wahre Meisterwerte. Stilkritik einer neuen Bekenntniskultur* (2017) · *Selfies. Die Rückkehr des öffentlichen Lebens* (2019)

Magna-Impulsforum

Michael Fleischhacker (Moderation)

Journalist und Moderator

Frank A. Meyer

Journalist

Julya Rabinowich

Autorin und Künstlerin

Dirk Schümer

Europakorrespondent

Prof. Dr. Bernd Stegemann

Dramaturg am Berliner Ensemble und Publizist

Änderungen vorbehalten.

23. Philosophicum Lech



Veranstalter

Gemeinde Lech am Arlberg, Verein Philosophicum Lech
Dorf 329, A 6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 5583 2213-213, Telefax 2213-290
E-mail verein@philosophicum.com

Konzept und wissenschaftliche Leitung

Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann, Fakultät für Philosophie
und Bildungswissenschaft der Universität Wien

Anmeldungen und Zimmerreservierungen

Lech Zürs Tourismus GmbH, Reservierungszentrale
Dorf 2, A 6764 Lech am Arlberg, Telefon +43 5583 2161-235
Telefax +43 5583 2161-238, E-Mail reservation@lechzuers.com
www.philosophicum.com

Tagungsgebühren

Symposium € 400, Studenten € 120 (inkl. aller Referate,
Abendveranstaltungen, Eröffnungscocktail, Pausengetränke
und -verpflegung, „Vorarlberg-Brunch“ am Sonntag)
10 % Ermäßigung einmalig für Ö1-Club-Mitglieder
und „Presse“-Club-Mitglieder
Studententariife bis einschließlich 26 Jahre

Philosophisch-literarischer Vorabend € 30, Studenten € 10

Weitere einzelne Tageskarten nur nach Verfügbarkeit über
www.philosophicum.com

Stornogebühren: 50 % ab 28.08.2019 · 100 % ab 11.09.2019


Tagungsort und Tagungsbüro

Neue Kirche Lech, A 6764 Lech am Arlberg
Telefon +43 5583 2213-671

Presse und Marketing

silkkommunikation · Telefon +43 699 1925 7915
info@si-kommunikation.com · www.si-kommunikation.com

www.philosophicum.com

 www.facebook.com/philosophicumlech

In Kooperation mit:

Wir bedanken uns bei:

Die Presse



Ö1 CLUB

BUNDESKANZLERAMT · ÖSTERREICH

KUB

KunsthauB Bregenz

HOHE LUFT
Philosophiezentrum



Lech ZÜRS
ARLBERG

Gebrüder Weiss
Transport und Logistik